



Wir zeigen hiermit dem Buchhandel an, daß auch wir uns mit sofortiger Wirkung dem Verfahren angeschlossen haben, das die Ladenpreise aus der Multiplikation von **Entwertungsziffer** und den Grundzahlen errechnet.

Unsere **Entwertungsziffer** ist von heute an

40

Wie hoch die Grundzahlen unserer gangbaren Werke sind, werden wir dem Buchhandel in allernächster Zeit in Gestalt eines Auslieferungsverzeichnisses unseres Verlages mitteilen. Bis dahin ergeben sich die von heute ab gültigen Preise aus den Fakturen.

Für die Erscheinungen bis einschließlich des Jahres 1918 wird für broschiierte Bücher, so lange das oben erwähnte Auslieferungsverzeichnis fehlt, im allgemeinen angenommen werden können, daß ihr heutiger Papiermarkpreis das 40fache des damaligen Goldmarkpreises beträgt.

Der Preis der **Sammlung Götschen-Bändchen** ist bis auf weiteres von heute ab

Mark 48.— ord.

Die Bezugsbedingungen bleiben hierfür die gleich günstigen wie bisher.

Berlin, den 16. September 1922.

VEREINIGUNG
WISSENSCHAFTLICHER VERLEGER
WALTER DE GRUYTER & CO.
BERLIN W 10 LEIPZIG

Feuerungsziffer 80

auf Preise im Börsenblatt Nr. 210 Seite 9794.

München, 12. September 1922.

Georg W. Dietrich, Hofverleger.

Feuerungsziffer 80

auf Preise im Börsenblatt Nr. 210 Seite 9812.

München, 12. September 1922.

Der Phoebus-Verlag.

(Z)

Neuerscheinungen

In den letzten Wochen wurden versandt:

Grundriß der psychiatrischen Diagnostik. Von Dr. Julius Raeeke, Prof. an der Universität Frankfurt a. M. Neunte, vermehrte und verbesserte Auflage. Mit 14 Textabbildungen. 1922. VI und 176 Seiten 8°. Preis M. 96.—

Der vorliegende, früher im Verlage von August Hirschwald erschienene Leitfaden der Untersuchung Geisteskranker ist auch in dieser neuen Auflage durchaus für die praktische psychiatrische Diagnostik berechnet.

Käufer sind alle Studierenden der Medizin und alle praktischen Ärzte.

Raum und Zeit in der gegenwärtigen Physik.

Zur Einführung in das Verständnis der Relativitäts- und Gravitationstheorie. Von Moritz Schlick. Vierte, vermehrte und verbesserte Auflage. 1922. VI u. 108 Seiten 8°. Preis M. 75.—

Die vierte Auflage dieses Buches über die Bedeutung der Relativitätstheorie Einsteins für das physikalische und astronomische Weltbild ist um einige Zusätze und Verbesserungen bereichert.

Käufer sind außer Physikern, Astronomen, Mathematikern alle Gebildeten, die an den naturwissenschaftlichen Grundlagen der Weltanschauungsprobleme Interesse nehmen.

Anleitung zur qualitativen Analyse. Von Ernst Schmidt. Neunte, verbesserte Auflage. Herausgegeben und bearbeitet von Dr. J. Gadamer, o. Professor der pharmazeutischen Chemie und Direktor des pharmazeutisch-chemischen Instituts der Universität Marburg. 1922. VI und 114 Seiten 8°. Preis M. 60.—

Die vorliegende neue Auflage der beliebten Anleitung erscheint nach dem Tode des Verfassers hiermit zum ersten Male unter Redaktion seines Nachfolgers im Lehramt. Die einheitliche Fortführung dieses Werkes ist so in wünschenswerter Weise gewahrt.

Ich bitte, besonders Dozenten und Studierende der pharmazeutischen Chemie, sowie die angehenden Chemiker auf das Erscheinen der neuen Auflage hinzuweisen.

Sozialpsychologische Forschungen des Instituts für Sozialpsychologie an der Technischen Hochschule Karlsruhe, herausgegeben von Professor Dr. phil. et med. Willy Hellpach, Vorstand des Instituts.

Erster Band: **Gruppenfabrikation.** Von R. Lang, Unterföhrheim, und W. Hellpach, Karlsruhe. 1922. X und 186 Seiten 8°. Preis M. 90.—

Mit dem vorliegenden Buche beginnt eine Sammlung von Veröffentlichungen aus dem Institut für Sozial-Psychologie an der Technischen Hochschule zu Karlsruhe, deren Leiter, Professor Dr. Hellpach, zu den Führern auf dem Gebiet der Arbeits- und Betriebs-Psychologie gehört.

Der erste Band dieser Sammlung enthält eine allgemein orientierende Einleitung des Herausgebers, sowie eine Arbeit des Direktors der Daimler-Werke, Dipl.-Ing. Lang, über ein Beispiel von praktischer Betriebsgliederung und Gruppenfabrikation, ferner eine sozialpsychologische Analyse des Wesens der Gruppenfabrikation aus der Feder des Herausgebers.

Ich bitte, das Buch außer Fabrikleitern und irgendwie organisatorisch Tätigen auch allen Gebildeten vorzulegen, die an der neueren Entwicklung unseres Arbeitslebens Interesse nehmen.

Ich bitte, Fortsetzungslisten anzulegen.

Mitte September 1922.

JULIUS SPRINGER BERLIN W 9

Bei Bekanntmachungen über einen erfolgten

Zeitschriften-Verlagswechsel

sollte stets mit angegeben werden, ob auch die früheren Jahrgänge übernommen wurden oder ob diese im Besitz des bisherigen Verlegers verblieben sind.

Bibliographische Abteilung
des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler
zu Leipzig.